

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

309 (8.11.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 309. Zweites Blatt. Samstag den 8. November (folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Fahndung.

Nr. 67 154. Tab. A. II. 657. Am Montag den 3. d. Mts., abends, wurde einer Frau an der Ecke der Borholz- und Hirschstraße hier von einem Unbekannten ein grünlebernes Handtäschchen mit ca. 9 M. Silbergeld, einem Rassen Schlüssel und einem weißen Taschentuch mit rotem Rand (Monogramm A. V.) entziffen. Der Thäter ist gegen Beiertheim geflüchtet.

Beschreibung des Thäters: junger Mensch, 1,64—1,66 m groß, breitschultrig, dunkler Anzug, schwarze flache Mütze mit langem Schilb. Ich bitte um Fahndung und Mitteilung von Anhaltspunkten an die Kriminalpolizei.

Karlsruhe, 5. November 1902.

Der Amtsanwalt II:

Dr. Höwig.

Ausstellung

der feinsten und elegantesten Erzeugnisse der
Wollen-, Seiden- und Spitzenstoffweberei.

Heute bis einschließlich Sonntag den 9. November haben wir die hervorragendsten Erzeugnisse erster Fabrikanten des In- und Auslandes ausgestellt. Es liegen insbesondere Stoffe in künstlerischer und von Künstlern entworfener Farbenzusammenstellung und Zeichnung auf. Außerdem wurde zur Veranschaulichung der Seidenjacquardweberei ein

Webstuhl in Betrieb

aufgestellt, auf welchem anlässlich des Jubiläumjahres das Bild Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs gewebt wird. Der Webstuhl bleibt ca. 14 Tage hier.

169 Kaiserstr., **Leipheimer & Mende**, Hoflieferanten.

Wir bitten höflich um

Besichtigung, auch wenn kein Bedarf vorliegt.

International School of Languages.

254. Erfahrene Lehrer, die nur in ihrer Muttersprache unterrichten.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur ♦ Prospekte gratis und franco.

Direktor Quentin de Lautre. Kaiserstr. 46, II Treppen.

Ancien professeur des écoles **Berlitz** de Mannheim, Karlsruhe et Stuttgart.

Bekanntmachung.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen.

Die diesjährige Generalversammlung findet nach §. 48 des Statuts

Dienstag den 11. November d. Js.,

Abends 8 Uhr, im großen Rathhause saale statt.

Tagesordnung: Beschlussfassung über die Abnahme der Rechnung des Vorjahres.

Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.

Bornahme der erforderlichen Neuwahlen für den Vorstand.

Die Mitglieder der Generalversammlung, Prinzipale und Angestellte, werden hierdurch freundlichst eingeladen und um vollzähliges Erscheinen höflichst gebeten.

Karlsruhe, den 6. November 1902.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 10. November l. Js., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Spiegelschrank, 3 Verticos, 1 Schifftoniere, 2 Schränke, 1 Kommode, 4 Divans, 1 Kanapee, 3 Polsterstühle, 2 Schreibtische, 2 Bücherregale, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Dekoration mit Bild, 1 vollst. Bett, 1 Schlaffsofa, 2 Nähmaschinen, 2 Spiegel, 1 Tisch, 1 Vogelkäfig mit Gestell, 1 Tapezier-Nähmaschine, 1 Sack Kaffee, 10 Kistchen Cigarren, 2 Herren- und 1 Damenfahrrad.

Karlsruhe, den 7. November 1902.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 10. November 1902, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Perlschleife, 1 Divan, 3 Sophas, 1 Trumeau, 1 Schreibtisch, 1 Vertico, 1 Ovaltisch, 1 Serviertisch, 4 Stühle, 1 kleinen Spiegel, 1 großes Regal, 1 großen Tisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 3 Kommoden, 2 Kleiderschränke, 1 Tisch, 1 Hängelampe, 1 Nähmaschine, 1 Klavier, 1 Ovaltisch und 1 Schreibtisch.

Karlsruhe, den 6. November 1902.

Boll, Gerichtsvollzieher.

Dankfagung.

Durch letztwillige Verfügung des verstorbenen Herrn Oberlandesgerichtsrates Bohm und dessen verstorbenen Frau Gemahlin Katharina geb. Walz erhielten wir mehrere Stiftungen zu verschiedenen wohltätigen Zwecken. Es drängt uns, den hochherzigen Gebern hierdurch öffentlich unseren wärmsten Dank zu sagen.
Karlsruhe, im November 1902.

Der evangelische Kirchengemeinderat.
gez. Brückner.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 10. bis 14. d. Mts., jeweils Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die über 6 Monate verfallenen Farnispfänder bis zu Lit. E Nr. 1000 in unserem Versteigerungslokal (im Rathaus) öffentlich und gegen Baarzahlung wie folgt versteigert:

Montag: Herren- und Frauenkleider, Fahrräder.

Dienstag: Weßzeug.

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren, Brillantringe.

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel.

Freitag: Ellenwaaren, Kleider, Uhren.

Karlsruhe, den 6. November 1902. 6.2.

Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

Versteigerung.

2.1. Am Mittwoch den 12. November, Vormittags 10 Uhr, werden im Hofe der unterzeichneten Brauerei ungefähr 20 Loose **Matratzen-Dünger** versteigert.

Mühlburger Brauerei

vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adademiestraße 35** ist der 2. Stock im Vorderhaus von 5-6 Zimmern, Küche u. sofort oder später zu vermieten; eine sehr angenehme und behagliche Wohnung in geordnetem Hause.

— **Adademiestraße 35** ist der 2. Stock im Hinterhaus von 3-4 Zimmern, Küche u. sofort oder später an ruhige Bewohner zu vermieten. Einzusehen Morgens von 9-11 und Mittags von 1/2-5 Uhr.

6.1. **Angartenstraße**, in der Nähe des Stadtparkens, ist eine schöne **Hinterhauswohnung** im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 33 III.

3.1. **Etlingerstraße 107** ist die 3 Zimmerwohnung im 2. Stock mit Balkon sofort zu vermieten. Zu erfragen bei **Jakob Mayer & Sohn** im Bureau Karl-Friedrichstraße 32.

— **Karlstraße 83 u. 85** ist in den **Hinterhäusern** der 3. bzw. 1. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sofort an kleine, ruhige Familien zu vermieten. Näheres im Vorderhause Nr. 85, 3. Stock.

4.1. **Lachnerstraße 5** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche helle Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Rüppurrerstraße 92 b** ist eine Wohnung von 3 sehr schönen Zimmern und allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Uhlandstraße 20 a, parterre:** 2 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde, **daselbst im 2. Stock:** 3 Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde auf **sofort** zu vermieten. Näheres Sofienstraße 76 im Bureau.

2.1. **Uhlandstraße 21** sind schöne Wohnungen, 2. u. 3. Stock, von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, sowie eine Mansardenwohnung mit Zubehör auf **sofort** oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Waldstraße 33** ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Keller, Speisekammer und Mansarde, vollständig neu hergerichtet, **sofort** oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Winterstraße 25** ist eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern, Küche und Zubehör **sofort** oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und großer Küche, in schönster Lage Mitte der Stadt, ist **sofort** zu vermieten. Dieselbe ist für **Büreauzwecke** sehr geeignet. Näheres Erbprinzenstraße 40 im Parterre.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Karlstraße 60** (Seitenbau) ist eine **Zweizimmer-Wohnung** mit Küche und Zubehör **sofort** oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Herrschaftswohnung.

— In bester Lage der Westendstraße ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Bad, Balkon und reichlichem Zubehör, wegen plötzlichem Wegzug **sofort** unter **Preis zu vermieten**. Näheres bei **W. Creuzbauer, Leopoldstr. 3.** Telefon 1032.

Mühlburg, Hardtstraße 6

ist im 4. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Mansardentwohnung,

bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller **sofort** oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 29, 1. Stock.

Leopoldstraße 20

ist im Hinterhaus eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller **sofort** zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 14

sind zwei Wohnungen, die eine von 3 Zimmern im 5. Stock und eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern mit Zubehör **sofort** oder später **billig** zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Herrschaftliche Wohnung.

— **Stefanienstraße 54** ist eine herrschaftliche Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern und Zubehör, sowie elektr. Anlage **sofort** zu vermieten. Ebenfalls ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Badezimmer zu vermieten.

Geschäftsräume zu vermieten.

2.1. Die im Haus Zirkel 24 links der Einfahrt befindlichen Geschäftsräume sollen alsbald anderweitig vermietet werden. Nähere Auskunft erteilt die **Expedition des Katholischen Oberstiftungsraths**, Schloßplatz 13, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Wohnungs-Gesuch.

Auf 1. April 1903 wird eine **modern eingerichtete Wohnung** von 8 Zimmern in **schöner Lage** gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 8598 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.1.

Wohnung gesucht.

* In der Westendstraße oder deren Nähe wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern per 1. April von einzelner Dame zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes Mansardenzimmer ist **sofort** zu vermieten: Goethestraße 18 im zweiten Stock.

* Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes **Zimmer** ist an ein solides Fräulein **sofort** zu vermieten: Waldstraße 93 im 3. Stock.

— Ein schön möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer mit Schreibtisch ist bei kinderloser Familie auf den 16. November preiswert zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 76, parterre.

* 5.4. Ein großes, fein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, mit **freier Aussicht, ohne Vis-à-vis**, ist an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermieten: **Steinstraße 19, 3. Stock.**

Zimmer

ist **sofort** zu vermieten: Gottesauerstraße 29.

Wohn- und Schlafzimmer.

* 2.2. Stefanienstraße 37 zu vermieten gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem Hause.

* **Salon und Schlafzimmer,** Hochparterre, sehr elegant möbliert, vis-à-vis den Anlagen des Archlyplatzes, auf **sofort** zu vermieten. Näheres Gartenstraße 54, part.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, sind **sofort** an einen soliden Herrn zu vermieten: Lammstraße 12, 2 Treppen.

Douglasstraße 8

ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer **sofort** zu vermieten.

Rüppurrerstraße 92 b

ist ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. *3.1.

Schönes Zimmer

zu vermieten, mit und ohne Pension, in gutem Hause: **Kaiserstraße 164, 3 Treppen.**

* **Hübsche Wohnung** zu vermieten, eventl. mit voller Pension, für

Ausländer

in guter Familie (deren Vorstand mehrere Sprachen spricht). Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

* Ein großes oder zwei kleinere Zimmer, möglichst mit separatem Eingang, sucht Sprachlehrerin **sofort**. Offerten unter Nr. 8589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende junge Dame, Musiklehrerin, sucht in einem feineren Hause bei einer kleineren Familie oder einzelnen Dame für **sofort** oder später 1 sehr großes oder 2 kleinere, unmöblierte Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 8593 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer mit vollständiger Pension

in empfohlenem Hause von jungem Studenten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Büreauzwecke

wird ein unmöbliertes Zimmer, vor dem Glasabschluß, in der Nähe des Marktplatzes, parterre oder eine Treppe hoch, **sofort** gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8597 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bereinslokal,

50 Personen fassend, wird gesucht. Offerten unter Nr. 8586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek.

* **25 000 Mk.** auf ein vorzügliches Stadtobjekt — innere sehr frequente Lage — 82% der Schätzung, zu 4 1/2% alsbald oder bis 1. Januar aufzunehmen bezw. zu cediren gesucht. Die Sicherheit ist eine völlig genügende, indem bis zur stadträtlichen Schätzung noch 20 000 Mark freibleiben und überdies eine dritte Hypothek von 9000 Mark folgt. Gest. Offerten unter Nr. 8578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Küchenchef

wird **sofort** gesucht. Näheres durch Frau Rühle, Schloßberg 7, Pforzheim, Telephon 1074.

Zum sofortigen Eintritt

wird für ein ff. Confitürengeschäft zur **Aushilfe** über Weihnachten eine tüchtige **Verkäuferin** gesucht. Offerten unter Nr. 8581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstmädchen

2.1. gesucht, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, bei hohem Lohn nach Frankfurt a. M. auf 1. Dezember oder vorher. Näheres Hebelstraße 9, eine Treppe hoch.

H. Stellen finden:

zwei jüngere, tüchtige **Restaurationsköchinnen** sowie **Haus- und Küchenmädchen.** Bureau **Höfler, Durlacherstraße 69,**

Jüngeres Mädchen

zu jungem Ehepaar ohne Kinder für sofort gesucht. Offerten unter Nr. 8591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstmädchen-Gesuch.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird per sofort gesucht; demselben ist Gelegenheit geboten, auch das Kochen zu erlernen. Näheres Kaiserstraße 118, 2 Treppen.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Für ein hiesiges, kaufmännisches Bureau wird per sofort ein

Lehrling

mit schöner Handschrift gegen Vergütung gesucht. Offerten unter J. 3233 an

Saasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 160 I.

Kutscher-Gesuch.

*2.1. Ein jüngerer, durchaus zuverlässiger Kutscher, welcher mit Herrschaftspferden gut vertraut ist, wird bei hohem Lohn für dauernd gesucht. Bei der Kavallerie Gediente werden bevorzugt. Offerten mit Zeugnissen unter Nr. 8584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

Ein tüchtiger

F. Zapfbursche

sofort gesucht: Bureau Fuhr, Ritterstraße 6. 2.2.

Beschäftigungs-Antrag.

* Nebengewandte Leute, welche sich dem Zeitungsverkauf und Abonnentensammeln widmen wollen, finden lohnende Beschäftigung; es kann auch als Nebenverdienst angenommen werden. Näheres Brunnenstraße 3.

Monatsfrau,

eine ehrliche, reinliche, wird auf sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiger Commis,

mit Buchführung z. bestens vertraut, sucht, gestützt auf 1a Zeugnisse, per 1. Januar 1903 Stellung. Offerten unter Nr. 8600 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gewandte Buchhalterin,

welche über ihre seitherige Thätigkeit die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stellung. Dieselbe nimmt auch Aushilfsstellung an oder besorgt schriftliche Arbeiten jeder Art. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. Offerten unter Nr. 8577 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Fräulein,

welches die hiesige Handelschule besucht, schöne Handschrift besitzt und perfekt im Maschinenschreiben, in der Stenographie und Buchführung ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, auf einem Bureau passendes Engagement. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 8585 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.1.

Tüchtige und selbstständige Damenschneiderin,

auch in feinen Arbeiten und im Verkehr mit vornehm. Herrschaften gewandt, welche seit zwei Jahren auswärts ein Nähgeschäft betreibt, sucht hier Stellung auf Anfang Dezember. Offerten unter Nr. 8583 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiges Servirfräulein

mit gutem Zeugnis sucht sofort oder später Stelle. Zu erfragen Dorkstraße 13 a im 4. Stod. *2.1.

*** Welch' edel denkende Leute**

würden einem armen Familienvater Arbeit geben irgend welcher Art? Derselbe kann auch als Kutscher gehen. Zu erfragen Schützenstraße 80 im 4. Stod.

Eine alleinstehende Wittwe

sucht noch einige Kunden im Flick- und Ausbessern der Kleider. Näheres Jollystraße 14 (Manfarde).

Buchhalter

mit sehr schöner Handschrift übernimmt in seiner freien Zeit

Reuanlegungen sowie Beischreiben von Büchern.

Offerten unter Nr. 8580 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Schneiderin

empfiehlt sich für Kinder-Garderoben, Knaben u. Mädchen bis zu 16 Jahren: (Spezialfach), hohe Ausführung und guter Sitz werden bei billigster Berechnung zugesichert. Auch Umänderungen werden angenommen: *2.1. Adlerstraße 35, 3. Stod.

Empfehlung.

*2.1. Für Diensthöten, Kellnerinnen zc. empfiehlt sich eine durchaus tüchtige Schneiderin bei sehr billiger Berechnung. Näheres Adlerstraße 35 im 3. Stod.

Hund verlaufen.

* Ein Dachshund, auf den Namen „Männi“ hörend, hat sich verlaufen. Derselbe hat eine lange Schnauze und ein Stück Schnur am Halsband. Abzugeben Gottesauerstraße 85 im Laden.

Hausverkauf.

In guter Lage ist ein neues, rentables Haus aus erster Hand zu verkaufen. Keiner Ueberschuss nach Abzug aller Zinsen und Kosten Mk. 1000.—, die eigene Anzahlung zu 5% mitgerechnet. Im Hause befindet sich gut gehendes Detail-Geschäft der Lebensmittelbranche. Gesl. Offerten unter Nr. 8630 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten verbeten.

Haus-Verkauf.

* In bester Lage der Oststadt ist ein schönes, rentables Geschäft unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8588 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus-Verkauf.

Ein zwischen Eitlinger- und Müppurerstraße gelegenes, neu erbautes Haus ist unter günstigen Bedingungen bei geringem Nutzen direkt vom Erbauer zu verkaufen. Dasselbe hat Einfahrt, sowie 3 und 2 Zimmerwohnungen. Preis Mk. 79 000.—, Mietbertrag Mk. 4655.—, Anzahlung mindestens Mk. 6000.—. Gesl. Offerten unter Nr. 8599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf

(mit Spezereigeschäft).

In der Weststadt ist ein neues Haus mit gut gehendem Spezereigeschäft und Garten sehr billig mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 8604 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

In schöner Lage der Müppurerstraße, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein beinahe neues Haus preiswerth wegzugshalber baldigst zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für Beamte u. s. w. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 8601 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Wirthschaft

zu verkaufen.

In Karlsruhe ist eine gut gehende Wirthschaft zu verkaufen event. auch zu verpachten. Brauereiunterstützung. Offerten unter Nr. 8637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

Bauplatz in der Weststadt per □ m 32 Mark. Straßenkosten sind bezahlt. Gesl. Offerten unter Nr. 8605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz-Verkauf.

*2.2. In der Nähe der Eitlingerstraße und des neu projekt. Bahnhofes, Ecke von zwei Straßen, Geschäftslage, ist ein Bauplatz zu verkaufen, geeignet für zwei Häuser. Günstige Bedingungen. Offerten unter Nr. 8552 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

Tausche mein neues, rentables Haus gegen gut gelegenen

Bauplatz

und erbitte Offerten unter Nr. 8596 an das Kontor des Tagblattes. Agenten verbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine fast noch neue eiserne Kinderbettstatt sowie ein Kinderfahrstuhl sind billig zu verkaufen: Goethestraße 32, parterre.

Eine Singer-Hand- und Fußbetriebsnähmaschine, sowie eine Handnähmaschine für 15 Mark sind zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

* Trumeau, ganz neu, sehr groß u. hochelegant, mit starkem geschliff. Glas, Säulen u. Stufe, für nur 40 Mk., ferner eine große, eleg. eiserne Kinderbettstelle mit Vorhangstange, ganz neu, für nur 14 Mk. zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30, 2. Stod.

Billig zu verkaufen:

eine gut erhaltene Kinderbettstelle mit Matratze und Kopfpolster, sowie ein Kinderlaufstuhl. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen.

*2.2. Ein wenig gebrauchter Divan mit buntem Plüschbezug, eine neue, halbfranzösische Bettstätte sammt Koft, Wollmatratze und Polster und eine Chaise-longue sind sehr billig zu verkaufen: Jähringerstraße 82, Laden.

Ein beinahe noch neuer

Kassenschrank

ist billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 22 (Ecke).

Gasmotor zu verkaufen.

Ein Deutscher Gasmotor, zwei Pferdekraft, sammt Transmissionen ist billig zu verkaufen. Derselbe kann im Betrieb eingeleitet werden. Näheres Marienstraße 67 in der Werkstätte.

Zu verkaufen.

Noch vom Abbruch sind zu verkaufen Waldhornstraße 21: Fenster, Glashütten, Bauholz, 2 Holztreppen, eiserne Abtrittrohre, schottische Rohre, Zink-Abfallrohre, Siphon, Fenstergewände, Fensterbänke, Steinplatten, Ofen und dergl.

Badeeinrichtung,

complett, mit Gasbadeofen, neuestes System, wenig gebraucht, umständehalber zu verkaufen: Wilhelmstraße 36 im zweiten Stod.

Zu verkaufen

eine gut erhaltene Kinderbadewanne von Holz: Eitlingerstraße 21 I.

* Eine Parthie gut erhaltene leere Kisten ist zu verkaufen. Näheres Waldstraße 73 im 2. Stod.

Lagerfaß.

6.1. Ein weingrünes Lagerfaß von 33 Hektoliter Gehalt ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Weinhandlung J. Weiß, Kronenstraße 38.

Massetauben

zu verkaufen: Wilhelmstraße 36.

Zu kaufen gesucht

günstiger Restkaufschilling, auf gutem Objekt eingetragen. Gesl. Anerbieten unter Nr. 8592 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf.

Rentables Haus, möglichst mit gut gehendem
Spezereigeschäft,
wird direkt zu kaufen gesucht. Offerten von Selbst-
verkäufern unter Nr. 8612 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Hauskauf.

Von hiesigem Privatmann wird rentables Haus
in günstiger Lage mit größerer Anzahlung zu kaufen
gesucht. Offerten unter Nr. 8613 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

— Ein größerer und ein kleinerer

Kassenschrank

werden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten wolle
man unter Nr. 8032 im Kontor des Tagblattes
abgeben.

Alte Plastersteine

werden zu kaufen gesucht: Berberstraße 91. *

Alte Bahngelände

kaufe auf meiner Durchreise. Offerten wollen unter
Nr. 8587 im Kontor des Tagblattes gest. niederge-
legt werden. *

Wirthschaft.

In der Nähe von Karlsruhe ist gut
gehende Wirthschaft zu **verpachten.**
Nehger bevorzugt. Näheres unter
P. 3252 durch

Saassenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 160 I.

Ein $\frac{1}{6}$ Theaterplatz,

Sperrth, II. Abtheilung C, ungerade Nummer, ist
zu vergeben. Näheres Jollystraße 9, 3. Stock. Eben-
falls selbst ist ein schöner **Bücherschrank** zu verkaufen.

Theaterplatz,

$\frac{1}{6}$ II. Rang, 1. Abtheilung, ist wegen Trauerfall
sogleich abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes. *2.1.

Pflegeeltern-Gesuch.

*2.1. Ein gesundes, kleines Kind wird in liebe-
volle Pflege gegeben. Offerten unter Nr. 8590 sind
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.1. Französisch.**

lehrt gründlich ein **Franzose.** Probestunde gratis.
Nützliches Honorar. Offerten unter Nr. 8579 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Altes Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Nordhäuser, Rum, Arac,**

**Curacao, Maraschino, Hamb.
Tropfen, Absynth, Wahrer Ja-
cob, Sântis, Altvater, Brunelle,
Vanille-, Ananas- u. Pfeffer-
münz-Liköre.**

C. Jessen, Karlstraße 29 a.

Vorzüglischen Wabenhonig

empfehlen

Fritz Bann,

Bienenwirth u. Honighändler,
Amalienstraße 27.

Tafel- und Badäpfel,

Reinetten, Goldperminen, Luigen ac. werden
Samstag und Montag von 2 bis 6 Uhr bei
der **Silghalle** um den billigsten Preis abgegeben.
Nur prima haltbare Waare ist vorhanden. *2.1.

Spätjahrs- und Winter-Paletots,

— Ulster und Raglans —

deutsche und engl. Mode

zu 14, 16, 18, 20, 23, 25, 28, 30, 32, 35—65 Mark,

Gummi-Paletots

zu 22, 25, 28—40 Mark,

Havelocks

zu 15, 18, 20, 22, 25—36 Mark,

Loden-Joppen,

warm gefüttert, riesige Auswahl,

zu 6, 7, 8, 9, 10, 12, 13, 14, 15—22 Mark

empfehlen

N. Breitbarth,

Kaiser- u. Lammstr-Ecke. Telefon 1512.

Streng feste Preise.

Streng feste Preise.

Empfehle in unübertroffener Auswahl in
vielerlei Stoffen und Garnierungen



Schlafkröcke

zu 12, 14, 16, 18 bis 40 Mt.

Neuheiten in
**Kameelhaar- und Velours-
Schlafkröcken.**

Auswahlendungen bereitwilligst, auch nach auswärts.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.

**Junge Hahnen,
" Tauben,
" Gänse,
Indianer,
Poularden**
frisch eingetroffen und empfiehlt
Herm. Munding,
Hoflieferant.

Frankfurter Bratwürste
sowie täglich frische
**Wiener und
Billinger Würstchen**
empfehlen
Friedrich Dietrich,
Würstler,
Wilhelmstraße 28.

**Holl. Vollhäringe,
marinierte Häringe,
Bismarckhäringe,
Häringe in Aspic,
Kieler Bücklinge (süß),
Kollmöpfe**
empfehlen in vorzügl. Waare
Ant. Ring,
Ecke Westend- und Sofienstr. 66. Telephon 1614.

— Direkter Bezug. —
Feinsten ungesalzenen Caviar
empfehlen
S.1. **C. Cartharius.**

Eier!

25 Stück frische Siedeier . . M. 1.50,
25 „ frische große Siedeier . M. 1.60,
25 „ feinste Hühner M. 1.70,
25 „ frische mittelgroße Eier M. 1.25,
feinste

Süßrahm-Tafel-Butter,
täglich frisch, pro Pfd. M. 1.20,
frei in's Haus.

Schäfer & Adlersberg,
Telephon 210. Waldstraße 38.

**Filiale der Braunschweiger Wurstfabrik,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße,**

empfehlen stets frisch in nur 1^a Waare:
Braunschweiger Mettwurst, Leber-
wurst, Schlad- u. Zungenwurst,
Sülze und Lachsschinken,
Frankfurter Brechkopf u. Leberwurst,
Norddeutsche Hausmacher-Leber- und
Blutwurst,
harte u. weiche Thüringer Cervelat
und Salami,
Pommer'sche Gänsebrüste u. Schlegel,
Frankfurter Bratwürste,
Billinger, Bertheimer Leber- und
Blutwürste.

N^o 70 unsort. Vorstenlanden
7 3

6 Stück 40 Pfg.

Nach vielfachen Bemühungen ist es mir gelungen, eine ganz aussergewöhnliche Cigarre in dieser Specialmarke für mich herstellen zu lassen. Meine Marke „Vorstenlanden“ bietet bei sehr grossem, vollem Format die Qualität einer durchaus reinen Cigarre, ist sehr mild im Geschmack, unbestritten wohlbekömmlich und gibt auch dem verwöhntesten Raucher einen voll befriedigenden Genuss. Nur durch die äusserst einfache Verpackung und Ersparniss an der Sortirung ist es möglich, eine derartig feine Qualität zu so billigen Preise zu liefern.

Gustav Schneider,
122 Kaiserstrasse 122.

2.1.

**Automatisches
Restaurant**

Kaiserstraße 201 und Waldstraße.

Bouillon 10 Pfg.
Glühwein 10 Pfg.
Bunsch mit Krapsen . . . 20 Pfg.
Vermouth
von Fratelli Brauca . . 10 Pfg.

Gasthaus zu den 3 Lilien,

altrenommiertes Wein-Restaurant,

empfehlen einem tit. Publikum einen vorzüglichen Mittagstisch in jeder Preislage, reichhaltige Frühstück- und ausserwählte Abendkarte bei civilen Preisen und aufmerksamer Bedienung.

Nur reinehaltene Weine.

Hochachtungsvoll

L. Michenfelder.

Streng feste Preise.



Neuheiten
in
**Herren-
Cravatten**

empfehlen
Ludwig Oehl

Nachfolger,
Kaiserstrasse 116,
Special-Geschäft

für 3.1.

Handschuhe,
Cravatten,
Hosenträger,
Gamaschen.



Neuheiten

in
Knaben- und Jünglings-
Anzügen, Paletots,
Mänteln und Pelserinen,
Schul-Anzügen,
einzelnen Joppen u. Hosen

empfiehlt in großartiger Auswahl zu billigsten Preisen

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161,

gegenüber dem Hotel Erbprinz.

Schönstes Geschenk,
anregend für die
musiktreibende Jugend
ist die

Musikalische Jugendpost.

Illustr. Jahrbuch für die Jugend mit
zahlreichen, reizenden, leicht spiel-
baren Musikstücken, Erzählungen aus
dem Leben bekannter Tonkünstler, be-
lehrende Aufsätze, Märchen etc. und
vielen Abbildungen. Ich offerire hoch-
elegante gebunden in tabellos neuen
Exemplaren

für nur Mk. 2.—
(früher Mk. 7.—),
so weit Vorrath reicht.

Hugo Kunz,

Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

Telefon 546.

Fahrrad-Reparatur-Werkstätte.

Reparaturen an Fahrrädern aller Art.
Bernickelung u. Emailirung.

Großes Lager in neuen Fahrrädern bewährter
Fabrikate sowie Zubehör, als: Laternen, Glocken,
Pumpen, Ersatzteile etc.

Mechanische Industrie, G. m. b. H.,

H. Voigt,

Schillerstraße 33/35.

Gebrauchte Fahrräder billigst.

Auf der diesjährigen Ausstellung in Düssel-
dorf wurde die Firma J. G. Sponen Sohn
Karl, Aachen, für ihre berühmten Aachener Bades-
öfen mit der goldenen Medaille ausgezeichnet.

Geschäfts-Haus-Verkauf.

In der Nähe des Marktplatzes, Kreuzstraße 16 (gute Geschäftslage),
ist ein Haus mit sehr breiter Straßenfront, das sich für ein Kaufhaus
vorzüglich eignet, zu verkaufen. Liebhaber wollen sich an den Haus-
eigentümer L. Wagner, Akademiestraße 35, gefl. wenden.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mit-
theilung, daß unser lieber, treubeforgter Gatte, Vater, Großvater, Schwieger-
vater und Onkel

Wilhelm Brehm sen.,
Privatier,

heute Nachmittag 1³/₄ Uhr unerwartet schnell im Alter von 62 Jahren in
Folge eines Schlaganfalles sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 6. November 1902.

Trauerhaus: Viktoriastraße 5.

Beerdigung: Samstag Nachmittag 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus.

Federabstänber mit leichtem Bambusrohr- fühl, 2 1/2 Meter lang, sehr praktisch für hohe Decken und Wände, das Stück nur *M.* 1.20 bei **Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.**
*5.4. Schwämme, Bürsten u. Kammmwaren.

6.1.

Der Puppen Leid heilt allezeit

die anerkannt erste, reellste und billigste

Karlsruher Puppen-Klinik,

S. Bieler, Kaiserstraße 223,

zwischen Hauptpost u. Girschtstr., welche in gleicher oder auch nur annähernder Ausdehnung und Leistungsfähigkeit ohne Konkurrenz ist.

Jeder lesen!

Strong reell!

Weltberühmt!

Polardaunen

(Gesellig geschätzt.) Nur 3 Mark per Pfund.

Es stellt sich ersten Ranges! Uebertrifft an dauernder Füllkraft, Weichheit u. Haltbarkeit alle and. Sorten Daunen zu gleichen Preisen! In Farbe d. Eiderdaunen ähnlich! Garantiert neu! Beste Reinigung! Vollständig gebrauchsfertig! Für bürgerl. u. feinste Ausstattungen, ebenso f. Hotel- u. Anstalts-Einrichtungen ganz vorzuz. geeignet! Jedes belieb. Quantum sofort geg. Nachn. i. Berücksichtigung auf unj. Kosten!

Pecher & Co. Herford D. N. 1038
in Westfalen.

Proben u. Preislisten auch Ab. Federn, Bettstoffe u. fertige Betten kostenfrei.

Günstigste aller Lotterien.

Zell am Main.

Bei nur 150 000 Loosen *M.* 210 000 Geldgewinne, abzüglich 30 % für den Kirchenbau.

7.6. Gewinn-Plan:

1 Haupttreffer	<i>M.</i> 50 000	<i>M.</i> 50 000
1 Haupttreffer	<i>M.</i> 10 000	<i>M.</i> 10 000
1 Haupttreffer	<i>M.</i> 5 000	<i>M.</i> 5 000
3 Gewinne à	<i>M.</i> 4 000	<i>M.</i> 12 000
4 Gewinne à	<i>M.</i> 1 500	<i>M.</i> 6 000
10 Gewinne à	<i>M.</i> 1 000	<i>M.</i> 10 000
20 Gewinne à	<i>M.</i> 300	<i>M.</i> 6 000
30 Gewinne à	<i>M.</i> 200	<i>M.</i> 6 000
80 Gewinne à	<i>M.</i> 100	<i>M.</i> 8 000
250 Gewinne à	<i>M.</i> 40	<i>M.</i> 10 000
600 Gewinne à	<i>M.</i> 20	<i>M.</i> 12 000
7500 Gewinne à	<i>M.</i> 10	<i>M.</i> 75 000
8500 Gewinne baar		<i>M.</i> 210 000

Ziehung verlegt: 12. November endgültig.

Zeller Loose à 2 *M.*, und 40 *M.* für Reichs- stempel, 30 *M.* Porto und Liste empfehlen

Carl Götz,

Bankgeschäft Karlsruhe.

Jos. Dahringer, Ad. Jost, C. W. Keller, L. Michel, Wilh. Weg, Christ. Wieder.



Liedersalle

2.2. Karlsruhe.

Samstag den 8. November, abends 9 Uhr,

Herrenabend

im Vereinslokal.

Der Vorstand.

Schwarzwaldverein

(Section Karlsruhe).

Sonntag den 9. November 1902

Ausflug.

Endingen — Katharinakapelle — Neunlindenthurm — Bickensohl (Mittagessen) — Ihringen.

Marschzeit 5 Stunden.

Abfahrt hier 6³⁰ morgens (in Dinglingen und in Riegel Zugwechsel).

Flügel und Pianinos

von der weltbekannten Firma

Uebel & Sechleiter

empfehlen in großartiger Auswahl und allen Preislagen der alleinige Vertreter für Karlsruhe und Umgebung

J. Kunz, großes Pianolager, Waldstraße 3 (Kunstverein),

langjähriger techn. Geschäftsführer der Firma Schweisgut.

Eintracht E. V. Karlsruhe.

Samstag den 15. November

Tanzunterhaltung.

Beginn 8 Uhr.

Ende 1 Uhr.

Karten für Einzuführende (laut §. 4 d. Stat.) beliebe man bei unserem Mitgliede Herrn **Adolf Lindenlaub**, Kaiserstraße 191 hier, in Empfang zu nehmen. Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

2.1.

Colosseum.

Samstag den 8. November 1902

Keine Vorstellung.

Sonntag den 9. November 1902

Zwei Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

In der Nachmittags-Vorstellung Auftreten sämtlicher zur Zeit engagierten Artisten.

Konzert-Saal „3 Linden“ in Mühlburg.

Sonntag den 9. November 1902,

Nachmittags 4 Uhr,

Streich-Konzert

der Kapelle des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Leitung: Königl. Musikdir. S. Dieze.

Eintritt à Person 30 Pfg.

Operetten- und Volksthümliche Musik.

